



Es war eine Begegnung der ganz besonderen Art für die Werbetexterin und Marketingfachfrau Beate Schmöller, die ihr Leben grundlegend veränderte und sie inzwischen zu einer erfolgreichen Autorin und gefragten Spezialistin in allen Fragen rund um den besten Freund des Menschen werden ließ.

Text: Klaus-Werner Duve

Aloha Ipo – Willkommen, Liebling

Während eines Urlaubs auf der Hawaii-Insel Maui lernten Beate Schmöller und ihr Mann Robert einen Golden Retriever kennen, der seine Tage mit ihnen am Strand verbrachte. Sein Name war „Ipo“. Dieser Hund war voller Lebensfreude und Tatendrang. Seine Spiel- und Apportierlust kannte keine Grenzen und machte die Ferien des Ehepaares zu einem unvergesslichen Erlebnis. Am Ende des Urlaubs musste das Ehepaar schweren Herzens von Ipo Abschied nehmen. Doch eines war für Beate und Robert klar: Sobald es ihre Lebensumstände zulassen, würden sie sich genau so einen Golden Retriever zulegen, der natürlich den Namen „Ipo“ tragen würde. Aloha Ipo ist polynesisch und heißt übersetzt: „Willkommen, Liebling!“

Als sie ein paar Jahre später aus beruflichen Gründen aufs Land zogen, konnten sie sich diesen lang gehegten Wunsch erfüllen. Über eine gute Freundin und Hundekennerin lernten sie einen verantwortungsvollen Züchter kennen und erstanden von ihm ei-

nen 10 Wochen alten Golden-Retriever-Welpen. Und so zog Goldie „Ipo“ bei den Schmöllers ein. Anfangs fast überfordert mit der Aufgabe, „Ipos“ überschäumendes Temperament und

Beate Schmöller schrieb einfach drauflos erzählte die Geschichten aus „Ipos“ Sicht



seine Bewegungsfreude in die richtigen Bahnen zu lenken, fanden sie doch bald Gefallen daran, die spannenden Erlebnisse mit ihrem „Ipo“ im Bild festzuhalten, zumal Herrchen Roberts Leidenschaft die Fotografie ist. Doch die Flut an Ereignissen und Episoden erforderte es einfach, nicht nur bildlich, sondern auch schriftlich festgehalten zu werden. Der erfolgreichen Werbetexterin Beate fiel es nicht besonders schwer, dafür die passenden Worte zu finden. Ohne lange zu überlegen, schrieb sie einfach drauflos und stellte am Ende fest, dass sie viele Geschichten aus „Ipos“ Sicht erzählt hatte, oder wie sie zumindest geglaubt hatte, dass „Ipo“ diese so erlebt hatte.

Von der Hobbyautorin zum Hundebuchverlag

Gute Freunde, selbst Hundebesitzer, lasen mit Begeisterung das Manuskript. „Geschichten mitten aus dem Leben, daraus sollte man unbedingt ein Buch machen“, war deren einhellige Meinung. Der Titel dafür war angesichts des lebensfrohen und reiseleidigen



Hunde sind für Beate Schmöller die besten Lehrmeister, um das Glück im Leben zu finden

Protagonisten schnell gefunden: „Aloha auf vier Pfoten – ein Golden Retriever erobert die Welt“. Die Erstausgabe erschien 2004 und entwickelte sich zum Geheimtipp unter Hundefreunden. Das Buch fand viele begeisterte Leser, sodass es inzwischen bereits 7-mal nachgedruckt werden musste. Doch für Beate Schmöller gab es noch viel mehr zu erzählen, sodass sie am Ende des Buches bereits eine weitere Folge ankündigte. Daraufhin bekam sie jede Menge Mails und Briefe, in denen die Leser nachfragten, wann denn die Fortsetzung erscheinen werde.

Beate Schmöller und ihr Mann waren überwältigt von diesem positiven Echo. Nun musste jedoch eine Basis für weitere Veröffentlichungen gefunden werden, also gründeten die beiden kurzerhand den „Aloha Ipo Verlag“ in Rosenheim. Den Schwerpunkt des Verlages bildet natürlich die Reihe „Aloha auf vier Pfoten“. In Beate Schmöllers vor Lebensfreude sprühenden Hundebüchern wird aber auch ihre feste Überzeugung sichtbar, dass Hunde für sie die besten Lehrmeister sind, um das

Glück im Leben zu finden. Durch ihren Vierbeiner gelangte Beate Schmöller zu der Einsicht, dass nicht die großen Dinge im Leben wahres Glück bedeuten. Vielmehr sind es die kleinen Dinge, die jeden Tag zu etwas Besonderem machen. Der Himmel kann wolkenverhangen und grau sein, ein Blick in die Augen „Ipos“ genügt, und die Welt sieht gleich viel fröhlicher aus.

Der Philosoph im Hundepelz

„Als Hundebuch-Autorin habe ich Freude daran, nur das zu schreiben, was von meinem Herzen kommt. Mein Mann begleitet „Ipos“ Abenteuer mit seiner Kamera, und der Goldi hat großen Spaß daran. Und so hat sich, was ursprünglich als Hobby begann, heute zu einem beruflichen Standbein entwickelt“, so Beate Schmöller.

Auch wenn bei ihrem inzwischen in die Jahre gekommenen 14-jährigen „Ipo“ die Ausdauer und Bewegungsfähigkeit abnehmen, ist er noch verspielt, arbeitsfreudig und vor allem lebensfroh wie zu Beginn seines Lebens. Und wie Beate Schmöller in ih-

rem Bildband „Aloha auf vier Pfoten – Momente“ feststellt, entwickelt sich „Ipo“, seinem Alter entsprechend, zum Philosophen im Hundepelz.

Im vergangenen Herbst erschien das neueste Buch aus der Aloha Ipo-Serie. „Aloha Ipo – meine Liebe auf vier Pfoten“. Dieses mit feinfühligem Texten, Bildern und Collagen gestaltete Buch ist eine Hommage an ihren Hund und alle anderen Vierbeiner, die den Menschen täglich treu zur Seite stehen – in guten wie in schlechten Zeiten. Es ist geschrieben für alle, die ihr Herz an feuchte Hundeschnauzen verloren haben. Und vielleicht ist gerade diese Sichtweise der Autorin Grund dafür, dass sich viele Leser in den Geschichten selbst wieder finden und deshalb mit großer Freude diese amüsante Lektüre genießen. ■

INFO

Weitere Informationen zu den Büchern sowie ein Tagebuch von „Ipo“ sind unter www.alohaipo.com abzurufen